

## Pflichtmodule

### PSY.08084.01 - R10: Selbstreflexion

PSY.08084.01

5 CP

Modulbezeichnung	R10: Selbstreflexion	
Modulcode	PSY.08084.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"><li>Klinische Psychologie und Psychotherapie (MA120 LP) (Master) &gt; Psychologie KlinPsycholog-therapMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 &gt; Pflichtmodule</li></ul>	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Dr. Ronny Redlich	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"><li>das eigene psychotherapeutische Handeln, die Stärken und Schwächen der eigenen Persönlichkeit und ihrer Auswirkungen auf das eigene psychotherapeutische Handeln zu reflektieren</li><li>Verbesserungsvorschläge anzunehmen</li><li>eigene Emotionen, Kognitionen, Motive und Verhaltensweisen im therapeutischen Prozess wahrzunehmen und zu regulieren, um sie bei der Optimierung von therapeutischen Prozessen zu berücksichtigen oder die Kompetenzen zur Selbstregulation kontinuierlich zu verbessern</li><li>Grenzen des eigenen psychotherapeutischen Handelns zu erkennen und geeignete Maßnahmen daraus abzuleiten</li></ul>	
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"><li>Methoden zur Reflektion des inneren Erlebens und der Verhaltensweisen in der psychotherapeutischen Tätigkeit, sowie der technischen und interpersonellen Fähigkeiten</li><li>Methoden zur Förderung von Empathie, Selbstreflexion und -fürsorge</li><li>Methoden im Umgang mit herausfordernden Situationen in der Psychotherapie (u.a. mangelnde Therapiemotivation, Umgang mit Abwertung, Konfrontation, Gestaltung von Therapieende)</li></ul>	
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Hinweise	Dieses Modul bildet Teile der Inhalte der in der Approbationsordnung vorgesehenen Selbstreflexion (gefordert 2 LP) mit insgesamt 2 LP ab (§11 sowie Anlage 2 Nummer 8 PsychThApprO).	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 3								
LV 4								
Gesamtmodul			Übungsaufgaben im Umfang von 15 Arbeitsstunden oder Referat oder Erstellung eines Portfolios, Leitung einer Kleingruppe/Sitzung oder Erstellung eines Portfolios oder Mitwirkung bei einer Gruppenaufgabe			Entwicklungsbericht oder Entwicklungspräsentation		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Fallseminar		2				0
LV 2	Seminar	Fallseminar		2				0
LV 3	Kursus	Selbststudium und Studienleistungen						0
LV 4	Kursus	Vorbereitung und Anfertigung /Durchführung der Modulleistung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

## PSY.08086.03 - R12: Abschlussmodul

PSY.08086.03		30 CP
<b>Modulbezeichnung</b>	R12: Abschlussmodul	
<b>Modulcode</b>	PSY.08086.03	
<b>Semester der erstmaligen Durchführung</b>		
<b>Verwendet in Studiengängen / Semestern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Klinische Psychologie und Psychotherapie (MA120 LP) (Master) &gt; Psychologie KlinPsycholog-therapMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 &gt; Pflichtmodule</li> </ul>	
<b>Modulverantwortliche/r</b>		
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Prof. Dr. Dr. Ronny Redlich	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	erfolgreich absolvierte Module im Umfang von mindestens 60 Leistungspunkten	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>eine empirisch-psychologische Untersuchung zu einer selbst erarbeiteten Fragestellung eigenständig zu planen, durchzuführen und auszuwerten</li> <li>einen schriftlichen Bericht über eine eigene empirisch-psychologische Untersuchung zu verfassen</li> <li>einen mündlichen Vortrag über eine eigene klinische empirisch-psychologische Untersuchung zu halten</li> </ul>	
<b>Modulinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>selbständige Bearbeitung einer Fragestellung oder eines Problems in einem Spezialgebiet der Psychologie mit den Standardmethoden des Faches</li> <li>Methoden zur Verfassung eines schriftlichen Berichtes über eine eigene empirisch-psychologische Untersuchung sowie zur Präsentation der Ergebnisse</li> <li>Grundlagen über das Publizieren empirisch-wissenschaftlicher Arbeiten im Bereich der Psychologie</li> </ul>	
<b>Lehrveranstaltungsformen</b>	Kolloquium (2 SWS) Kursus Kursus Selbständige betreute Arbeit Kursus	
<b>Unterrichtsprachen</b>	Deutsch, Englisch	
<b>Dauer in Semestern</b>	2 Semester Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jedes Semester	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Prüfungsebene</b>		
<b>Credit-Points</b>	30 CP	
<b>Modulabschlussnote</b>	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.	
<b>Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs</b>	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
<b>Gesamtmodul</b>	15 Versuchspersonenstunden	Masterarbeit, Verteidigung
<b>Wiederholungsprüfung</b>		

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
<b>LV 1</b>	Kolloquium	Kolloquium		2				0
<b>LV 2</b>	Kursus	30 Versuchssper sonenstunden (davon 15 als Studienleistung)						0
<b>LV 3</b>	Kursus	Planung, Durchführung und Auswertung einer eigenständigen empirisch-psych ologischen Untersuchung						0
<b>LV 4</b>	Selbständige betreute Arbeit	Verfassen der Masterarbeit						0
<b>LV 5</b>	Kursus	Vorbereitung der Verteidigung						0
<b>Workload modulbezogen</b>						900		900
<b>Workload Modul insgesamt</b>								900

## PSY.08082.01 - R08: Forschungsorientiertes Praktikum II - Psychotherapieforschung

PSY.08082.01	5 CP	
<b>Modulbezeichnung</b>	R08: Forschungsorientiertes Praktikum II - Psychotherapieforschung	
<b>Modulcode</b>	PSY.08082.01	
<b>Semester der erstmaligen Durchführung</b>		
<b>Verwendet in Studiengängen / Semestern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Klinische Psychologie und Psychotherapie (MA120 LP) (Master) &gt; Psychologie KlinPsycholog-therapMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 &gt; Pflichtmodule</li> </ul>	
<b>Modulverantwortliche/r</b>		
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Prof. Dr. Dr. Ronny Redlich	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>wesentliche Qualitätskriterien wissenschaftlicher Studien im psychotherapeutischen Kontext bei der Planung, Durchführung, Auswertung und Darstellung von wissenschaftlichen Studien zu benennen und bei der Gestaltung und Umsetzung von wissenschaftlichen Studien umzusetzen</li> <li>bei der Gestaltung von wissenschaftlichen Studien Maßnahmen zu berücksichtigen, die dem Erwerb von psychotherapeutischen Kompetenzen bei teilnehmenden Studenttherapeutinnen und Studenttherapeuten dienen und zur Qualitätssicherung des Therapeutenverhaltens in Therapiestudien beitragen</li> <li>eine kleinere Untersuchung im Bereich der Psychotherapieforschung unter Anleitung zu planen, durchzuführen und die Ergebnisse wissenschaftlich auszuwerten</li> </ul>	
<b>Modulinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aktuelle Theorien der Psychotherapieforschung von psychischen, psychosomatischen und neuropsychologischen Krankheiten</li> <li>Methoden zur praktischen Planung, Umsetzung und Auswertung vom Psychotherapie- und Prozessforschung im Quer- und Längsschnittdesign</li> <li>Qualitätskriterien wissenschaftlicher Studien im psychotherapeutischen Kontext</li> </ul> <p>Das Forschungsorientierte Praktikum findet in der Hochschulambulanz für Psychotherapie der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg statt.</p>	
<b>Lehrveranstaltungsformen</b>	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Kursus Kursus	
<b>Unterrichtsprachen</b>	Deutsch, Englisch	
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jedes Sommersemester	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Prüfungsebene</b>		
<b>Credit-Points</b>	5 CP	
<b>Modulabschlussnote</b>	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.	
<b>Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs</b>	1	
<b>Hinweise</b>	<p>In diesem Modul besteht neben dem Fallseminar auch im Seminar Anwesenheitspflicht.</p> <p>Dieses Modul bildet Teile der Inhalte des in der Approbationsordnung vorgesehenen Forschungsorientierten Praktikums II - Psychotherapieforschung (gefordert 5 LP) mit insgesamt 5 LP ab (§17 PsychThApprO).</p>	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungsvorleistung</b>	<b>Prüfungsform</b>
<b>LV 1</b>		

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 2								
LV 3								
LV 4								
Gesamtmodul			Praktikumsprotokoll: Protokoll über Planung, Durchführung und Auswertung einer eigenen eng umgrenzten Untersuchung in der Psychotherapieforschung			Praktikumsbericht oder Praktikumspräsentation		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Fallseminar		2				0
LV 2	Seminar	Seminar		2				0
LV 3	Kursus	Selbststudium und Studienleistung						0
LV 4	Kursus	Vorbereitung und Anfertigung /Durchführung der Modulleistung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

## PSY.08078.01 - R03: Multivariate Verfahren und Messtheorie

PSY.08078.01

7 CP

<b>Modulbezeichnung</b>	R03: Multivariate Verfahren und Messtheorie
<b>Modulcode</b>	PSY.08078.01
<b>Semester der erstmaligen Durchführung</b>	
<b>Verwendet in Studiengängen / Semestern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Klinische Psychologie und Psychotherapie (MA120 LP) (Master) &gt; Psychologie KlinPsycholog-therapMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 &gt; Pflichtmodule</li> </ul>
<b>Modulverantwortliche/r</b>	
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Prof. Dr. René Proyer, Dr. Jochen Ranger
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden sind in der Lage

- komplexe und multivariate Erhebungs- und Auswertungsmethoden zur Evaluierung und Qualitätssicherung von Interventionen anzuwenden
- einschlägige Forschungsstudien und deren Ergebnisse für die Psychotherapie zu nutzen und zu beurteilen
- selbständig Studien zur Neu- oder Weiterentwicklung der Psychotherapieforschung oder der Forschung in angrenzenden Bereichen zu planen, solche Studien durchzuführen, auszuwerten und zusammenzufassen
- wissenschaftliche Befunde sowie Neu- oder Weiterentwicklungen in der Psychotherapie inhaltlich und methodisch in Bezug auf deren Forschungsansatz und deren Aussagekraft zu bewerten, so dass sie daraus fundierte Handlungsentscheidungen für die psychotherapeutische Diagnostik, für psychotherapeutische Interventionen und für die Beratung ableiten können

### Modulinhalte

- Multivariate Verfahren und Messtheorie
- Evaluationen wissenschaftlicher Befunde und Verfahren zu ihrer Integration in die eigene psychotherapeutische Tätigkeit

Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Übung (2 SWS) Übung (2 SWS) Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	7 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Hinweise	<p>Wenn die Modulleistungsform Klausur oder Open-Book-Prüfung zum Einsatz kommt, wird die Klausur oder Open-Book-Prüfung ausschließlich oder anteilig im Antwort-Wahl-Verfahren durchgeführt.</p> <p>Dieses Modul bildet Teile der Inhalte der in der Approbationsordnung vorgesehenen vertieften Forschungsmethodik (gefordert 6 LP) mit 6 LP ab (Anlage 2 Nummer 2 PsychThApprO).</p>	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 4								
LV 5								
Gesamtmodul			Lösen von Übungsaufgaben im Umfang von 15 Arbeitsstunden oder Vorbereitung und Leitung einer Sitzung/Kleingruppe oder Kurzreferat oder Kurzbericht			mündl. Prüfung oder Klausur oder Open-Book-Prüfung		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltungsform	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Übung	Übung		2				0
LV 3	Übung	Übung		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium und Studienleistungen						0
LV 5	Kursus	Prüfungsvorbereitung und Prüfung						0
Workload modulbezogen						210		210
Workload Modul insgesamt								210



## PSY.08085.01 - R11: Berufsqualifizierende Tätigkeit III

PSY.08085.01

20 CP

<b>Modulbezeichnung</b>	R11: Berufsqualifizierende Tätigkeit III
<b>Modulcode</b>	PSY.08085.01
<b>Semester der erstmaligen Durchführung</b>	
<b>Verwendet in Studiengängen / Semestern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Klinische Psychologie und Psychotherapie (MA120 LP) (Master) &gt; Psychologie KlinPsycholog-therapMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 &gt; Pflichtmodule</li> </ul>
<b>Modulverantwortliche/r</b>	
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Prof. Dr. Dr. Ronny Redlich
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Berufsqualifizierende Tätigkeit III - angewandte Praxis der Psychotherapie dient der Vertiefung der praktischen Kompetenzen in der psychotherapeutischen Versorgung</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage</p>

- die Inhalte, die sie in der hochschulischen Lehre während der Berufsqualifizierenden Tätigkeit II erworben haben, in realen Behandlungssettings und im direkten Kontakt mit Patientinnen und Patienten umzusetzen, sowohl im ambulanten Setting (BQT III A) als auch im (teil-)stationären Setting (BQT III B)
- aufbauend auf wissenschaftlich fundierten Kenntnissen zu psychischen Funktionen, Störungen und diagnostischen Grundlagen mittels wissenschaftlicher geprüfter Methoden Anamnesen und psychodiagnostische Untersuchungen bei verschiedenen Patientinnen und Patienten durchzuführen (unterschiedliche Altersgruppen, verschiedene Störungsbereiche, unterschiedliche Schwere- und Beeinträchtigungsgrade)
- Indikationsstellungen sowie Risiko- und Prognoseeinschätzungen einschließlich Suizidalitätsabklärung durchzuführen
- Patientinnen und Patienten über klassifikatorische Befunde aufzuklären und Therapie- und Behandlungsmaßnahmen abzuleiten sowie zu planen
- selbständig therapeutische Basismaßnahmen (bspw. Psychoedukation) durchzuführen
- Gespräche mit bedeutsamen Bezugspersonen von Patientinnen und Patienten zu führen
- selbständig und eigenverantwortlich psychologisch-psychotherapeutische Gutachten zu erstellen

### Modulinhalte

- Einblicke in praktische psychotherapeutische Versorgung von Patientinnen und Patientinnen im ambulanten und (teil-)stationären Behandlungssetting, u.a. Aufnahme-procedure, Therapieplanung
- Hospitalisation bei der Diagnostik und Behandlung von Patientinnen und Patienten
- Unterstützung und Supervision bei der selbständigen Durchführung diagnostischer und therapeutischer Verfahren im direkten Patientinnen- und Patientenkontakt
- Einübung diagnostischer und therapeutischer Handlungen

Die Lerninhalte orientieren sich dabei insgesamt an den spezifisch aufgeschlüsselten Leistungen und Lernzielen der Studierenden laut § 18 Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (PsychApprO).

<b>Lehrveranstaltungsformen</b>	Kursus Kursus
<b>Unterrichtsprachen</b>	Deutsch, Englisch
<b>Dauer in Semestern</b>	2 Semester Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jedes Studienjahr beginnend im Wintersemester
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Prüfungsebene</b>	

Credit-Points	20 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Hinweise	<p>Dieses Modul bildet Teile der Inhalte der in der Approbationsordnung vorgesehenen Berufsqualifizierenden Tätigkeit III - angewandte Praxis der Psychotherapie (gefordert 20 LP) mit 20 LP ab (§18 PsychThApprO).</p> <p>Die berufsqualifizierende Tätigkeit III - angewandte Praxis der Psychotherapie findet in Hochschulambulanzen, Einrichtungen der psychotherapeutischen, psychiatrischen, psychosomatischen, neuropsychologischen Versorgung oder in interdisziplinären Behandlungszentren mit Psychotherapieschwerpunkt statt. Die Anleitung der Studierenden nach § 18 Absatz 2 PsychThApprO erfolgt durch Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten mit einer abgeschlossenen Weiterbildung oder durch Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten oder Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten mit entsprechender Fachkunde.</p> <p>Das Dokumentationsheft enthält die Nachweise über die absolvierte Praktikumszeit (450h in der stationären und teilstationären Versorgung, 150h in der ambulanten Versorgung) sowie die zu erbringen Leistungen gemäß §18 PsychThApprO:</p> <p>Die Studierenden sind unter Anwendung der wissenschaftlich geprüften und anerkannten psychotherapeutischen Verfahren und Methoden an der Diagnostik und der Behandlung von Patientinnen und Patienten zu beteiligen, indem sie</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1.aufbauend auf wissenschaftlich fundierten Kenntnissen zu psychischen Funktionen, Störungen und diagnostischen Grundlagen mittels wissenschaftlich geprüfter Methoden Anamnesen und psychodiagnostische Untersuchungen bei mindestens zehn Patientinnen und Patienten verschiedener Alters- und Patientengruppen aus mindestens vier verschiedenen Störungsbereichen mit jeweils unterschiedlichen Schwere- und Beeinträchtigungsgraden durchführen, die mindestens die folgenden Leistungen umfassen:<ol style="list-style-type: none"><li>a) vier Erstgespräche,</li><li>b) vier Anamnesen, die von den studierenden Personen schriftlich zu protokollieren sind und per Video aufgezeichnet werden können,</li><li>c) vier wissenschaftlich fundierte psychodiagnostische Untersuchungen,</li><li>d) vier Indikationsstellungen oder Risiko- und Prognoseeinschätzungen einschließlich Suizidalitätsabklärung und</li><li>e) vier Patientenaufklärungen über diagnostische und klassifikatorische Befunde,</li></ol></li><li>2. an mindestens einer psychotherapeutischen ambulanten Patientenbehandlung im Umfang von mindestens zwölf aufeinanderfolgenden Behandlungsstunden teilnehmen, die unter Verknüpfung von klinisch-praktischen Aspekten mit ihren jeweiligen wissenschaftlichen Grundlagen durchgeführt wird und zu der begleitend diagnostische und therapeutische Handlungen eingeübt werden,</li><li>3. an mindestens zwei weiteren einzelpsychotherapeutischen Patientenbehandlungen, bei denen eine Patientin oder ein Patient entweder ein Kind oder eine Jugendliche oder ein Jugendlicher sein soll, mit unterschiedlicher Indikationsstellung im Umfang von insgesamt mindestens zwölf Behandlungsstunden teilnehmen und dabei die Diagnostik, die Anamnese und die Therapieplanung übernehmen sowie die Zwischen- und Abschlussevaluierung durchführen,</li><li>4. mindestens drei verschiedene psychotherapeutische Basismaßnahmen wie Entspannungsverfahren, Psychoedukation oder Informationsgespräche mit Angehörigen selbständig, aber unter Anleitung durchführen,</li><li>5. Gespräche mit bedeutsamen Bezugspersonen bei mindestens vier Patientenbehandlungen führen und dokumentieren,</li><li>6. mindestens zwölf gruppenpsychotherapeutische Sitzungen begleiten,</li><li>7. selbstständig und eigenverantwortlich mindestens ein ausführliches psychologisch-psychotherapeutisches Gutachten erstellen, das ausschließlich Ausbildungszwecken dienen darf, und</li><li>8. an einrichtungsinternen Fortbildungen teilnehmen.</li></ol>	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
Gesamtmodul		Dokumentationsheft
Wiederholungsprüfung		

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
<b>LV 1</b>	Kursus	Praktikum in der ambulanten Versorgung (BQT III A)						0
<b>LV 2</b>	Kursus	Praktikum in der stationären und teilstationären Versorgung (BQT III B)						0
<b>Workload modulbezogen</b>						600		600
<b>Workload Modul insgesamt</b>								600

## PSY.08076.01 - R01: Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre

PSY.08076.01

13 CP

<b>Modulbezeichnung</b>	R01: Spezielle Störungs- und Verfahrenslehre
<b>Modulcode</b>	PSY.08076.01
<b>Semester der erstmaligen Durchführung</b>	
<b>Verwendet in Studiengängen / Semestern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Klinische Psychologie und Psychotherapie (MA120 LP) (Master) &gt; Psychologie KlinPsycholog-therapMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 &gt; Pflichtmodule</li> </ul>
<b>Modulverantwortliche/r</b>	
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Prof. Dr. Dr. Ronny Redlich
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden sind in der Lage

- psychologische und neuropsychologische Störungsbilder sowie psychische Aspekte bei körperlichen Erkrankungen bei allen Alters- sowie Patientinnen- und Patientengruppen unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Erkenntnisse zu erfassen
- die Chancen, Risiken und Grenzen der unterschiedlichen wissenschaftlich geprüften und anerkannten psychotherapeutischen Verfahren und Methoden wissenschaftlich fundiert und in Abhängigkeit von Lebensalter, Krankheitsbildern, sozialen und Persönlichkeitsmerkmalen, Gewalterfahrungen sowie dem emotionalen und intellektuellen Entwicklungsstand der betroffenen Patientinnen oder Patienten einzuschätzen
- ihre Einschätzung der Chancen, Risiken und Grenzen der unterschiedlichen wissenschaftlich geprüften und anerkannten psychotherapeutischen Verfahren und Methoden den Patientinnen und Patienten, anderen Beteiligten oder zu beteiligenden Personen, Institutionen oder Behörden zu erläutern
- auf der Grundlage vorangegangener Diagnostik, Differentialdiagnostik und Klassifikation die dem Befund sowie der Patientin oder dem Patienten angemessenen wissenschaftlich fundierten Behandlungsleitlinien auszuwählen
- selbständig wissenschaftlich fundierte Fallkonzeptionen und die entsprechende Behandlungsplanung zu entwickeln und die Besonderheiten der jeweiligen Altersgruppe, der jeweiligen Krankheitsbilder und des jeweiligen Krankheitskontextes sowie des emotionalen und intellektuellen Entwicklungsstandes der betroffenen Patientinnen und Patienten zu beachten
- basierend auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft psychische und psychisch mitbedingte Erkrankungen im Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalter einschließlich des höheren Lebensalters zu erklären

### Modulinhalte

- Wissenschaftlich geprüfte und anerkannte Verfahren und Methoden psychotherapeutischer Behandlung von Störungsbildern und deren jeweiligen Besonderheiten nach verschiedenen Zielgruppen, psychotherapeutischen Verfahren/Ansätzen sowie Settings
- Fallkonzeption und Behandlungsplanung
- Weiterentwicklung bestehender und Entwicklung neuer psychotherapeutischer Verfahren und Methoden

<b>Lehrveranstaltungsformen</b>	Vorlesung (2 SWS) Vorlesung (2 SWS) Übung (2 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Kursus Kursus
<b>Unterrichtsprachen</b>	Deutsch, Englisch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jedes Wintersemester

PSY.08076.01

13 CP

<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Prüfungsebene</b>	
<b>Credit-Points</b>	13 CP
<b>Modulabschlussnote</b>	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %.
<b>Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs</b>	1
<b>Hinweise</b>	<p>Wenn die Modulleistungsform Klausur oder Open-Book-Prüfung zum Einsatz kommt, wird die Klausur oder Open-Book-Prüfung ausschließlich oder anteilig im Antwort-Wahl-Verfahren durchgeführt.</p> <p>Dieses Modul bildet Teile der Inhalte der in der Approbationsordnung vorgesehenen speziellen Störungs- und Verfahrenslehre der Psychotherapie (gefordert 11 LP) mit insgesamt 11 LP ab (Anlage 2 Absatz 3 PsychThApprO).</p>

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
<b>LV 1</b>		
<b>LV 2</b>		
<b>LV 3</b>		
<b>LV 4</b>		
<b>LV 5</b>		
<b>LV 6</b>		
<b>LV 7</b>		
<b>Gesamtmodul</b>	Lösen von Übungsaufgaben im Umfang von 15 Arbeitsstunden oder Fallbericht oder Mitwirkung an Gruppenaufgaben, Referat oder Mitwirkung an Gruppenaufgaben oder Vorbereitung und Leitung einer Sitzung/Kleingruppe, Referat oder Mitwirkung an Gruppenaufgaben oder Vorbereitung und Leitung einer Sitzung/Kleingruppe	mündl. Prüfung oder Klausur oder Open-Book-Prüfung

<b>Wiederholungsprüfung</b>								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
<b>LV 1</b>	Vorlesung	Vorlesung		2				0
<b>LV 2</b>	Vorlesung	Vorlesung		2				0
<b>LV 3</b>	Übung	Übung		2				0
<b>LV 4</b>	Seminar	Seminar		2				0
<b>LV 5</b>	Seminar	Seminar		2				0
<b>LV 6</b>	Kursus	Selbststudium und Studienleistungen						0
<b>LV 7</b>	Kursus	Prüfungsvorbereitung und Prüfung						0
<b>Workload modulbezogen</b>						390		390
<b>Workload Modul insgesamt</b>								390

## PSY.08083.01 - R09: Qualitätsmanagement in der Psychotherapie - Dokumentation, Evaluation und Verlaufsbeurteilung

PSY.08083.01

5 CP

<b>Modulbezeichnung</b>	R09: Qualitätsmanagement in der Psychotherapie - Dokumentation, Evaluation und Verlaufsbeurteilung
<b>Modulcode</b>	PSY.08083.01
<b>Semester der erstmaligen Durchführung</b>	
<b>Verwendet in Studiengängen / Semestern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Klinische Psychologie und Psychotherapie (MA120 LP) (Master) &gt; Psychologie KlinPsycholog-therapMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 &gt; Pflichtmodule</li> </ul>
<b>Modulverantwortliche/r</b>	
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Prof. Dr. Dr. Ronny Redlich
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>ihr psychotherapeutisches Handeln zu dokumentieren und ihr Handeln zur Verbesserung der Behandlungsqualität kontinuierlich zu überprüfen</li> <li>die Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität psychotherapeutischer und psychosozialer Maßnahmen sowie von Settings zu beurteilen</li> <li>psychotherapeutisches Handeln sowohl bei Einzelfällen wie auch im Behandlungssetting unter Anwendung wissenschaftsmethodischer Kenntnisse und unter Berücksichtigung qualitätsrelevanter Aspekte zu evaluieren</li> <li>Maßnahmen des kontinuierlichen Qualitätsmanagements sowie Maßnahmen zur kontinuierlichen Qualitätsverbesserung zu beurteilen</li> <li>angemessene Maßnahmen, um die Patientensicherheit zu gewährleisten, selbständig zu ergreifen</li> <li>interdisziplinäre Teams zu leiten</li> <li>diagnostische Verfahren zur Erkennung von Risikoprofilen, Suizidalität, Anzeichen von Kindeswohlgefährdung sowie von Anzeichen von Gewalterfahrungen körperlicher, psychischer, sexueller Art und ungünstiger Behandlungsverläufe angemessen einzusetzen</li> <li>systematisch Verlaufs- und Veränderungsprozesse zu erheben und zu beurteilen</li> <li>die Grenzen der eigenen diagnostischen Kompetenz und Urteilsfähigkeit zu erkennen und, soweit notwendig, Maßnahmen zur eigenen Unterstützung einzuleiten</li> </ul>
<b>Modulinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement</li> <li>Methoden der Prüfung zur Sicherung und zur weiteren Verbesserung der psychotherapeutischen Versorgung unter Berücksichtigung der Anforderungen und Rahmenbedingungen des Gesundheitssystems</li> <li>Zuständigkeiten und Kompetenzen der Berufsgruppen im Gesundheitswesen sowie Besonderheiten bei Führungsfunktionen</li> <li>Diagnostische Modelle und Methoden</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsformen</b>	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Kursus Kursus
<b>Unterrichtsprachen</b>	Deutsch, Englisch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jedes Wintersemester
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Prüfungsebene</b>	
<b>Credit-Points</b>	5 CP
<b>Modulabschlussnote</b>	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.
<b>Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs</b>	1

**Hinweise**

Wenn die Modulleistungsform Klausur oder Open-Book-Prüfung zum Einsatz kommt, wird die Klausur oder Open-Book-Prüfung ausschließlich oder anteilig im Antwort-Wahl-Verfahren durchgeführt.

Dieses Modul bildet Teile der Inhalte der in der Approbationsordnung vorgesehenen vertieften psychologischen Diagnostik und Begutachtung (gefordert 7 LP) mit 2 LP sowie Dokumentation, Evaluierung und Organisation psychotherapeutischer Behandlungen (gefordert 2 LP) mit 2 LP ab (Anlage 2 Nummer 6 PsychThApprO sowie Anlage 2 Nummer 5 PsychThApprO).

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
Gesamtmodul			Vorbereitung und Leitung einer Sitzung/Kleingruppe oder Referat oder Mitwirkung an Gruppenaufgaben, Vorbereitung und Leitung einer Sitzung/Kleingruppe oder Referat oder Mitwirkung an Gruppenaufgaben			mündl. Prüfung oder Klausur oder Open-Book-Prüfung		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Seminar	Seminar		2				0
LV 3	Kursus	Selbststudium und Studienleistungen						0
LV 4	Kursus	Prüfungsvorbereitung und Prüfung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

## PSY.08081.01 - R07: Psychotherapeutische Behandlung von Erwachsenen

PSY.08081.01

10 CP

<b>Modulbezeichnung</b>	R07: Psychotherapeutische Behandlung von Erwachsenen
<b>Modulcode</b>	PSY.08081.01
<b>Semester der erstmaligen Durchführung</b>	
<b>Verwendet in Studiengängen / Semestern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Klinische Psychologie und Psychotherapie (MA120 LP) (Master) &gt; Psychologie KlinPsycholog-therapMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 &gt; Pflichtmodule</li> </ul>
<b>Modulverantwortliche/r</b>	
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Prof. Dr. Dr. Ronny Redlich
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>psychotherapeutische Erstgespräche, Problem- und Zielanalysen, psychoedukative Maßnahmen sowie die Therapieplanung durchzuführen</li> <li>psychotherapeutische Basistechniken als Grundlage der unterschiedlichen wissenschaftlich geprüften und anerkannten psychotherapeutischen Verfahren und Methoden bei Erwachsenen und älteren Menschen unter Berücksichtigung von Besonderheiten der jeweiligen Alters- und Patientengruppe einzusetzen</li> <li>allgemeine Beratungsgespräche unter Berücksichtigung wissenschaftlich relevanter Erkenntnisse und mittels eines der Situation angemessenen Gesprächsverhaltens durchzuführen und Aspekte der partizipativen Entscheidungsfindung zu berücksichtigen</li> <li>Patientinnen und Patienten sowie andere Beteiligte oder zu beteiligende Personen individuell angemessen über die wissenschaftlichen Erkenntnisse, Störungsmodelle und wissenschaftlich fundierten Behandlungsleitlinien zu den verschiedenen Krankheitsbildern der unterschiedlichen Alters- und Patientengruppen aufzuklären</li> <li>Patientinnen und Patienten das Behandlungsrational unterschiedlicher wissenschaftlich geprüfter und anerkannter psychotherapeutischer Verfahren und Methoden individuell angemessen zu erklären</li> <li>Aspekte der therapeutischen Beziehung zu beachten, um auftretende Probleme in der Behandlungs- und Veränderungsmotivation von Patientinnen und Patienten sowie von Therapeutinnen und Therapeuten zu erkennen, angemessen zu thematisieren und in geeigneter Weise zu lösen</li> <li>Notfall- und Krisensituationen einschließlich der Suizidalität, Anzeichen von Gewalterfahrungen körperlicher, psychischer, sexueller Art sowie Fehlentwicklungen im Behandlungsverlauf selbständig zu erkennen und geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um Schaden für Patientinnen und Patienten abzuwenden</li> </ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Psychotherapeutische Behandlung von Erwachsenen entspricht einem Teil der Berufsqualifizierenden Tätigkeit II (BQT II, Teil 2)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen der Ausübung von Psychotherapie bei Erwachsenen und älteren Personen (u.a. Anamnese, Strukturierung des Therapieablaufs, Psychoedukation, therapeutische Beziehung, Therapieplanung und Zielvereinbarung)</li> <li>Psychotherapeutische Basistechniken der anerkannten psychotherapeutischen Verfahren zur Behandlung bei Erwachsenen und älteren Personen</li> <li>Durchführung von Bezugspersonengesprächen</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsformen</b>	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Kursus Kursus
<b>Unterrichtsprachen</b>	Deutsch, Englisch



PSY.08081.01

10 CP

<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jedes Sommersemester
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Prüfungsebene</b>	
<b>Credit-Points</b>	10 CP
<b>Modulabschlussnote</b>	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %.
<b>Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs</b>	1
<b>Hinweise</b>	<p>Wenn die Modulleistungsform Klausur oder Open-Book-Prüfung zum Einsatz kommt, wird die Klausur oder Open-Book-Prüfung ausschließlich oder anteilig im Antwort-Wahl-Verfahren durchgeführt.</p> <p>Dieses Modul bildet Teile der Inhalte der in der Approbationsordnung vorgesehenen Berufsqualifizierenden Tätigkeit II - vertiefte Praxis der Psychotherapie (gefordert 15 LP) mit 10 LP ab (§10 sowie Anlage 2 Nummer 7 PsychThApprO).</p>

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
<b>LV 1</b>		
<b>LV 2</b>		
<b>LV 3</b>		
<b>LV 4</b>		
<b>LV 5</b>		
<b>LV 6</b>		
<b>Gesamtmodul</b>	Fallbericht oder Vorbereitung und Leitung einer Sitzung/Kleingruppe oder Mitwirkung an Gruppenaufgaben, Fallbericht oder Vorbereitung und Leitung einer Sitzung/Kleingruppe oder Mitwirkung an Gruppenaufgaben, Lösen von Übungsaufgaben im Umfang von 15 Arbeitsstunden oder Mitwirkung an Gruppenaufgaben oder Vorbereitung und Leitung einer Sitzung/Kleingruppe, Lösen von Übungsaufgaben im Umfang von 15 Arbeitsstunden oder Mitwirkung an Gruppenaufgaben oder Vorbereitung und Leitung einer Sitzung/Kleingruppe	mündl. Prüfung oder Klausur oder Open-Book-Prüfung

<b>Wiederholungsprüfung</b>								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
<b>LV 1</b>	Seminar	Seminar		2				0
<b>LV 2</b>	Seminar	Seminar		2				0
<b>LV 3</b>	Seminar	Fallseminar		2				0
<b>LV 4</b>	Seminar	Fallseminar		2				0
<b>LV 5</b>	Kursus	Selbststudium und Studienleistungen						0
<b>LV 6</b>	Kursus	Prüfungsvorbereitung und Prüfung						0
<b>Workload modulbezogen</b>						300		300
<b>Workload Modul insgesamt</b>								300

## PSY.08080.01 - R06: Psychotherapeutische Behandlung von Kindern und Jugendlichen

PSY.08080.01

5 CP

<b>Modulbezeichnung</b>	R06: Psychotherapeutische Behandlung von Kindern und Jugendlichen
<b>Modulcode</b>	PSY.08080.01
<b>Semester der erstmaligen Durchführung</b>	
<b>Verwendet in Studiengängen / Semestern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Klinische Psychologie und Psychotherapie (MA120 LP) (Master) &gt; Psychologie KlinPsycholog-therapMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 &gt; Pflichtmodule</li> </ul>
<b>Modulverantwortliche/r</b>	
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Prof. Dr. Dr. Ronny Redlich
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>psychotherapeutische Erstgespräche, Problem- und Zielanalysen sowie die Therapieplanung durchzuführen</li> <li>psychotherapeutische Basistechniken als Grundlage der unterschiedlichen wissenschaftlich geprüften und anerkannten psychotherapeutischen Verfahren und Methoden bei Kindern und Jugendlichen unter Berücksichtigung von Besonderheiten der jeweiligen Alters- und Patientengruppe einzusetzen</li> <li>allgemeine Beratungsgespräche unter Berücksichtigung wissenschaftlich relevanter Erkenntnisse und mittels eines der Situation angemessenen Gesprächsverhaltens durchzuführen und Aspekte der partizipativen Entscheidungsfindung zu berücksichtigen</li> <li>Patientinnen und Patienten sowie andere Beteiligte oder zu beteiligende Personen individuell angemessen über die wissenschaftlichen Erkenntnisse, Störungsmodelle und wissenschaftlich fundierten Behandlungsleitlinien zu den verschiedenen Krankheitsbildern der unterschiedlichen Alters- und Patientengruppen aufzuklären</li> <li>psychoedukative Maßnahmen durchzuführen</li> <li>Patientinnen und Patienten das Behandlungsrational unterschiedlicher wissenschaftlich geprüfter und anerkannter psychotherapeutischer Verfahren und Methoden individuell angemessen zu erklären</li> <li>Aspekte der therapeutischen Beziehung zu beachten, um auftretende Probleme in der Behandlungs- und Veränderungsmotivation von Patientinnen und Patienten sowie von Therapeutinnen und Therapeuten zu erkennen, angemessen zu thematisieren und in geeigneter Weise zu lösen</li> <li>Notfall- und Krisensituationen einschließlich der Suizidalität oder Anzeichen von Kindeswohlgefährdung, Anzeichen von Gewalterfahrungen körperlicher, psychischer, sexueller Art sowie Fehlentwicklungen im Behandlungsverlauf selbständig zu erkennen und geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um Schaden für Patientinnen und Patienten abzuwenden</li> </ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Psychotherapeutische Behandlung von Kindern und Jugendlichen entspricht einem Teil der Berufsqualifizierenden Tätigkeit II (BQT II, Teil 1)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen der Ausübung von Psychotherapie bei Kindern und Jugendlichen (u.a. Anamnese, Strukturierung des Therapieablaufs, Psychoedukation, therapeutische Beziehung, Therapieplanung und Zielvereinbarung)</li> <li>Psychotherapeutische Basistechniken der anerkannten psychotherapeutischen Verfahren zur Behandlung bei Kindern und Jugendlichen</li> <li>Durchführung von Bezugspersonengesprächen</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsformen</b>	<p>Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Kursus Kursus</p>
<b>Unterrichtsprachen</b>	Deutsch, Englisch

PSY.08080.01

5 CP

<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jedes Sommersemester
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Prüfungsebene</b>	
<b>Credit-Points</b>	5 CP
<b>Modulabschlussnote</b>	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.
<b>Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs</b>	1

<b>Hinweise</b>	<p>Wenn die Modulleistungsform Klausur oder Open-Book-Prüfung zum Einsatz kommt, wird die Klausur oder Open-Book-Prüfung ausschließlich oder anteilig im Antwort-Wahl-Verfahren durchgeführt.</p> <p>Dieses Modul bildet Teile der Inhalte der in der Approbationsordnung vorgesehenen Berufsqualifizierenden Tätigkeit II - vertiefte Praxis der Psychotherapie (gefordert 15 LP) mit 5 LP ab (§10 sowie Anlage 2 Nummer 7 PsychThApprO).</p>
-----------------	--

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
<b>LV 1</b>		
<b>LV 2</b>		
<b>LV 3</b>		
<b>LV 4</b>		
<b>Gesamtmodul</b>	Fallbericht oder Referat oder Mitwirkung an Gruppenaufgaben, Vorbereitung und Leitung einer Sitzung/Kleingruppe oder Mitwirkung an Gruppenaufgaben oder Kurzbericht	mündl. Prüfung oder Klausur oder Open-Book-Prüfung

<b>Wiederholungsprüfung</b>								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
<b>LV 1</b>	Seminar	Seminar		2				0
<b>LV 2</b>	Seminar	Fallseminar		2				0
<b>LV 3</b>	Kursus	Selbststudium und Studienleistungen						0
<b>LV 4</b>	Kursus	Prüfungsvorbereitung und Prüfung						0
<b>Workload modulbezogen</b>						150		150
<b>Workload Modul insgesamt</b>								150

## PSY.08077.01 - R02: Versorgungssysteme und -strukturen

PSY.08077.01

5 CP

<b>Modulbezeichnung</b>	R02: Versorgungssysteme und -strukturen
<b>Modulcode</b>	PSY.08077.01
<b>Semester der erstmaligen Durchführung</b>	
<b>Verwendet in Studiengängen / Semestern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Klinische Psychologie und Psychotherapie (MA120 LP) (Master) &gt; Psychologie KlinPsycholog-therapMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 &gt; Pflichtmodule</li> </ul>
<b>Modulverantwortliche/r</b>	
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Prof. Dr. Dr. Ronny Redlich
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>die Behandlungsplanung gemäß den unterschiedlichen Settings und unter Berücksichtigung der Besonderheit von stationärer und ambulanter Versorgung vorzunehmen</li> <li>Patientinnen und Patienten sowie andere Beteiligte oder zu beteiligende Personen anhand der spezifischen Merkmale und Behandlungsansätze der klinischen Versorgung und der ambulanten Versorgung angemessen über die spezifischen Indikationen der unterschiedlichen Versorgungseinrichtungen zu beraten</li> <li>Patientinnen und Patienten bei Bedarf angemessen in die weitere Versorgung an der entsprechenden Einrichtung zu überführen</li> <li>die Notwendigkeit einer alternativen oder additiven Versorgung durch psychologische, psychosoziale, pädagogische, sozialpädagogische, rehabilitative oder medizinische Interventionen einzuschätzen und diese Interventionen, sofern erforderlich, in die Wege zu leiten</li> <li>die für eine Tätigkeit im Gesundheitswesen notwendigen berufs- und sozialrechtlichen Grundlagen einschließlich institutioneller und struktureller Rahmenbedingungen bei der Ausübung von Psychotherapie zu beachten</li> </ul>
<b>Modulinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kennzeichnungen des Versorgungssystems unter besonderer Berücksichtigung von psychischen Störungen mit Krankheitswert bei denen Psychotherapie indiziert ist</li> <li>Ambulantes Psychotherapieversorgungssystem über die Lebensspanne</li> <li>Klinische Versorgung insbesondere in den Bereichen Psychiatrie, Psychosomatik, Neuropsychologie oder Forensik</li> <li>Psychosoziale Versorgung insbesondere in den Bereichen Prävention, Rehabilitation oder Beratung</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsformen</b>	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Kursus Kursus
<b>Unterrichtsprachen</b>	Deutsch, Englisch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jedes Wintersemester
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Prüfungsebene</b>	
<b>Credit-Points</b>	5 CP
<b>Modulabschlussnote</b>	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.
<b>Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs</b>	1
<b>Hinweise</b>	Wenn die Modulleistungsform Klausur oder Open-Book-Prüfung zum Einsatz kommt, wird die Klausur oder Open-Book-Prüfung ausschließlich oder anteilig im Antwort-Wahl-Verfahren durchgeführt.

PSY.08077.01

5 CP

Dieses Modul bildet Teile der Inhalte der in der Approbationsordnung vorgesehenen angewandten Psychotherapie (gefordert 5 LP) mit insgesamt 5 LP ab (Anlage 2 Nummer 4 PsychThApprO).

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
Gesamtmodul			Fallbericht oder Referat oder Mitwirkung an Gruppenaufgaben, Kurzreferat und Kurzbericht oder Mitwirkung an Gruppenaufgaben oder Fallbericht			mündl. Prüfung oder Klausur oder Open-Book-Prüfung		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Seminar	Fallseminar		2				0
LV 3	Kursus	Selbststudium und Studienleistungen						0
LV 4	Kursus	Prüfungsvorbereitung und Prüfung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

## PSY.08079.01 - R05: Psychologische Diagnostik und Begutachtung - Vertiefung

PSY.08079.01

5 CP

<b>Modulbezeichnung</b>	R05: Psychologische Diagnostik und Begutachtung - Vertiefung
<b>Modulcode</b>	PSY.08079.01
<b>Semester der erstmaligen Durchführung</b>	
<b>Verwendet in Studiengängen / Semestern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Klinische Psychologie und Psychotherapie (MA120 LP) (Master) &gt; Psychologie KlinPsycholog-therapMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 &gt; Pflichtmodule</li> </ul>
<b>Modulverantwortliche/r</b>	
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Prof. Dr. René Proyer
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden sind in der Lage

- psychodiagnostische Verfahren nach aktuellen testtheoretischen Modellen als Basis für die diagnostische Urteilsbildung und Entscheidungsfindung (Möglichkeiten und Grenzen psychologisch-diagnostischer Strategien) zu entwickeln und zu bewerten
- psychologische Gutachten zu klinisch-psychologischen, gesundheitspsychologischen und/oder psychotherapeutischen Fragestellungen nach dem allgemeinen Stand der wissenschaftlichen Begutachtung zu erstellen
- nach wissenschaftlichen Kriterien zu entscheiden, welche diagnostischen Verfahren unter Berücksichtigung der jeweiligen Fragestellung einschließlich des Lebensalters, der Persönlichkeitsmerkmale, des sozialen Umfeldes sowie des emotionalen und des intellektuellen Entwicklungsstandes von Patientinnen und Patienten situationsangemessen anzuwenden sind, diese Verfahren im Einzelfall durchzuführen, die Ergebnisse auszuwerten und zu interpretieren
- nach wissenschaftlichen Prinzipien abgeleitete (psychologisch-)gutachterliche Fragestellungen, die die psychotherapeutische Versorgung betreffen, einschließlich von Fragestellungen zu Arbeits-, Berufs- und Erwerbsunfähigkeit sowie zum Grad funktionaler Einschränkungen ("Behinderung") oder zum Grad einer (psychologischen) Beeinträchtigung zu bearbeiten und zu bewerten

### Modulinhalte

- Diagnostische Modelle und Methoden: Theorie und Praxis der diagnostischen Urteilsbildung (klinisch/kasuistisch vs. statistisch/mechanisch) und Entscheidungsfindung
- Methoden der Zielsetzung (prinzipiell bearbeitbare Fragestellungen), des Aufbaus, Verfassens und Präsentierens von psychologischen Gutachten mit Bezug auf die Psychotherapie: Verstehen des psychologisch-diagnostischen Prozesses
- Beurteilung von Fragestellungen der Arbeits-, Berufs- und Erwerbsunfähigkeit sowie zum Grad funktionaler Einschränkungen ("Behinderung") oder zum Grad einer (psychologischen) Beeinträchtigung
- Grundlagen zur Beurteilung von Fragestellungen mit familien- oder strafrechtsrelevanten Inhalten

<b>Lehrveranstaltungsformen</b>	Vorlesung (2 SWS) Seminar (2 SWS) Kursus Kursus
<b>Unterrichtsprachen</b>	Deutsch, Englisch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jedes Sommersemester
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Prüfungsebene</b>	

PSY.08079.01

5 CP

Credit-Points				5 CP				
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.				
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Hinweise				<p>Wenn die Modulleistungsform Klausur oder Open-Book-Prüfung zum Einsatz kommt, wird die Klausur oder Open-Book-Prüfung ausschließlich oder anteilig im Antwort-Wahl-Verfahren durchgeführt.</p> <p>Dieses Modul bildet Teile der Inhalte der in der Approbationsordnung vorgesehenen vertieften psychologischen Diagnostik und Begutachtung (gefordert 7 LP) mit insgesamt 5 LP ab (Anlage 2 Nummer 6 PsychThApprO).</p>				
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
Gesamtmodul			Studentisches Psychologisches Gutachten, Kurzreferat (Präsentation des Gutachtens)			mündl. Prüfung oder Klausur oder Open-Book-Prüfung		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Seminar	Seminar		2				0
LV 3	Kursus	Selbststudium und Studienleistungen						0
LV 4	Kursus	Prüfungsvorbereitung und Prüfung						0
Workload modulbezogen							150	150
Workload Modul insgesamt								150

